



ULTIMATE SAFARI NAMIBIAREISE

10 TAGE GEFÜHRTE KLEINGRUPPENREISE (MIT PLANMÄSSIGEN ABFAHRTEN UND GARANTIERTER DURCHFÜHRUNG) FÜR 2023
MINIMUM 1 TEILNEHMER / MAXIMUM 7 TEILNEHMER

Namibia ist selbst für afrikanische Verhältnisse ein riesiges Land, mit einer Fläche die ungefähr doppelt so groß wie Kalifornien und viermal so groß wie das Vereinigte Königreich ist. Die Einwohnerzahl liegt im Moment bei nur 2 Millionen und dies ergibt eine der niedrigsten Bevölkerungsdichten der Welt. Es wird auch ein „zeitloses Land“ genannt; deutlich durch unser Erbe der von Steinzeitkünstlern erschaffenen Felsmalereien, und den geologischen Attraktionen wie dem Versteinerten Wald, mit seinen über 280 Millionen Jahren alten versteinerten Baumstämmen. Die Weite und Stille Namibias tragen zu einem Gefühl von Altertümlichkeit, Einsamkeit und Wildnis bei.

Das Klima ist typisch für eine Halbwüste. Die Tage sind warm bis heiß und die Nächte im Allgemeinen kühl. Das Hochplateau im Landesinneren und der kalte Benguela-Strom entlang der Atlantikküste, beeinflussen die Temperaturen. Das Land ist im Allgemeinen trocken mit Ausnahme der Regenmonate zu Jahresbeginn.

Diese Ultimate Safaris Namibiareise bietet Ihnen die Möglichkeit, dieses großartige und unvergessliche Land auf sehr persönliche Weise zu erleben. Ihr professioneller und erfahrener Reiseleiter sorgt für eine faszinierende und reibungslose Entdeckungsreise inmitten einer sehr dramatischen Landschaft. Mit ihrem umfassenden Wissen, Erfahrung und sympathischem Charakter sind unsere Guides massgeblich an dem Erfolg einer erstklassigen Safari beteiligt. Ihr Ultimate Safaris-Guide kennt sich bestens mit den zu besuchenden Gegenden und Camps/Lodges aus und kann Ihnen somit einen besseren Einblick in die lokalen Gepflogenheiten und Hauptattraktionen bieten. Dieses Wissen verleiht Ihrer Safari ein gleichbleibendes Qualitätsniveau und Tiefgang. Sie wissen genau, was eine „True African Safari“ ausmacht. Jeder unserer hochqualifizierten Guides verfügt über ein spezielles Fachgebiet. Gemeinsam jedoch besitzen sie eine Bandbreite an Wissen um sämtliche Fragen zu beantworten und die besonderen Interessen eines jeden unserer Gäste zu erfüllen. Ihr Ultimate Safaris-Guide wird Ihre Safari zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!

VORÜBERNACHTUNG & ANSCHLUSSNACHT & TRANSFERS

Bitte kontaktieren Sie uns, um Ihre Unterkünfte vor und nach der Safari in Windhoek, sowie alle erforderlichen Flughafentransfers zu arrangieren. Diese sind nicht im Safari-Tarif enthalten und müssen zusätzlich in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen in Windhoek die folgenden Unterkünfte: Galton House und The Weinberg. Eine ausführliche Besprechung der bevorstehenden Safari findet mit Ihrem Reiseleiter am Morgen des Safaribeginns im Galton House statt.

REISEHÖHEPUNKTE

- Sie reisen mit einem der angesehensten und bekanntesten Reiseleiter Namibias.
- Sie übernachten im viertgrößten Nationalpark der Welt und genießen am frühen Morgen Zugang zu den höchsten Dünen.
- Erklimmen Sie einige der höchsten freistehenden Sanddünen der Welt.
- Teilnahme an einer Kajak-Tour mit Robben und Delfinen (oder alternativ einer Katamaranfahrt).
- Sie begeben sich auf die Suche nach Wüstenelefanten in Trockenflussbetten.
- Ein Besuch der UNESCO-Welterbestätte Twyfelfontein.
- Unvergessliche und aufregende geführte Pirschfahrten im berühmten Etosha-Nationalpark, in einem speziell umgebauten, klimatisierten Allradfahrzeugs mit Aufstelldach.
- Wildbeobachtung an einem beleuchteten Wasserloch bei Nacht.
- Pirschfahrt im privaten Ongava-Wildschutzgebiet.
- Besuch der weltberühmten AfriCat Stiftung und erfahren Sie mehr über die Naturschutzinitiativen für Afrikas Großkatzen.

REISEÜBERSICHT

Tag 1 & 2	Übernachtung in der Dead Valley Lodge im Sossusvlei
Tag 3 & 4	Übernachtung im The Delight in Swakopmund
Tag 5 & 6	Übernachtung im Camp Kipwe, Damaraland
Tag 7, 8 & 9	Übernachtung im Ongava-Wildschutzgebiet, südlicher Etosha Nationalpark
Tag 10	Tagesbesuch im Informationszentrum Okonjima, AfriCat Stiftung; Rückfahrt nach Windhoek am späten Nachmittag.

ULTIMATE NAMIBIA SAFARI REISEVERLAUF

Tag 1 (Mittwoch, 18. Oktober 2023) Windhoek zum Sossusvlei

Sie werden von einem Vertreter von Ultimate Safaris entweder bei Ihrer Unterkunft oder vom Internationalen Hosea Kutako Flughafen abgeholt (vorausgesetzt, Sie landen vor 07:00 Uhr). Anschließend verlassen Sie Windhoek in Ihrem Safarifahrzeug mit Ihrem privaten Reiseleiter und fahren nach Südwesten durch das malerische Khomas Hochland, bevor Sie die Große Randstufe hinunter und die darunter liegende Namib-Wüste erreichen. Unterwegs wird an einem malerischen Ort angehalten und ein Picknick gemacht. Am Nachmittag treffen Sie in der Dead Valley Lodge ein, wo Sie für zwei Nächte verweilen, und mit Ihrem Reiseleiter die bemerkenswerten Sehenswürdigkeiten der Namib-Wüste erkunden. Sollte heute noch Zeit sein, fährt Sie Ihr Reiseleiter zum Sesriem Canyon, einer nahe gelegenen geologischen Sehenswürdigkeit, oder zur Elim-Düne. Andernfalls können Sie auch nur die malerische und ruhige Umgebung der Dead Valley Lodge genießen.

Sesriem Canyon: Entstanden ist der Sesriem Canyon durch jahrhundertelange Erosion durch den Tsauchab-Fluss, der eine schmale, etwa 1,5 km lange und 30 Meter tiefe Schlucht in die umliegenden Konglomerate eingeschnitten hat. Dabei wurden die unterschiedlichen Sedimentschichten freigelegt, die sich über Millionen von Jahren abgelagert haben. Die schattigen, kühlen Tiefen des Canyons ermöglichen es, dass sich während der Regenzeit Wasserbecken bilden und einen Großteil des Jahres über dort erhalten bleiben. Diese Becken waren eine lebenswichtige Wasserquelle der frühen Siedler, die Wasser für ihr Vieh schöpften, indem sie sechs (ses) Längen von Lederriemen (Riems) zusammenknoteten um an das Wasser zu gelangen. Dies verlieh der Schlucht und der Umgebung den Namen Sesriem.

Dead Valley Lodge: Die Dead Valley Lodge wurde im Juli 2019 eröffnet und befindet sich im Namib-Naukluft Park, zwischen dem Eingangstor bei Sesriem und der Elim-Düne. Sie liegt unmittelbar an der Straße, die zu den weltberühmten Sossusvlei-Dünen und „Deadvlei“ führt. Die Lodge bietet 20 freistehende, klimatisierte Luxus-Zelt-Chalets, jedes mit angrenzendem Badezimmer und Panoramablick auf die Namib-Wüste mit ihren hoch aufragenden roten Sanddünen, schroffen Bergketten und trockenen Wüstensavannen. Das lodgeeigene Restaurant serviert köstliche Gerichte im namibischen Stil, und die Gäste können sich der malerischen Schwimmbad-Bar entspannen, die einen Ausblick auf die karge Wüstenlandschaft in Richtung Elim-Düne bietet.

Übernachtung: Dead Valley Lodge

Mittagessen, Abendessen & Exkursionen mit Ultimate Safaris Guide

<https://www.sunkarros.com/deadvalley.html>

Tag 2 (Donnerstag, 19. Oktober 2023)

Sossusvlei / Namib Desert

Heute heißt es früh aufstehen, denn vor Ihnen liegt ein magischer Ausflug mit Ihrem Reiseleiter in den Namib-Naukluft-Nationalpark. Sie starten vor Sonnenaufgang, um die Dünen im sanften Licht der aufgehenden Sonne zu erleben. Die Schatten betonen besonders die hoch aufragenden Formen und Kurven der einzigartigen roten Dünen. Dieses Gebiet verfügt über einige der höchsten freistehenden Sanddünen der Welt und Ihr Reiseleiter wird Ihnen einen Einblick in die Entstehung der Namib-Wüste und ihre vielfältige, faszinierende Tier und Pflanzenwelt geben, die sich dieser rauen Umgebung angepasst hat. Nachdem Sie den Sossusvlei, das Deadvlei und die umliegenden Dünenfelder nach Herzenslust erkundet haben, können Sie ein Picknick-Brunch im Schatten eines Kameldornbaums genießen. Am frühen Nachmittag kehren Sie dann rechtzeitig zur Dead Valley Lodge zurück, wo ein frisch zubereitetes Mittagessen auf Sie wartet. Sollten Sie den Sesriem Canyon nicht bereits am Vortag besucht haben, kann dies im Anschluss an das Mittagessen nachgeholt werden. Der restliche Nachmittags steht Ihnen zur freien Verfügung (erfahrungsgemäß wird dies nach einem aufregenden Vormittag in den Dünen begrüßt).

Sossusvlei: Dieser am häufigsten besuchte Teil des riesigen 50.000 km² großen Namib-Naukluft Nationalparks ist als Sossusvlei bekannt und berühmt für seine hoch aufragenden aprikosenfarbenen Sanddünen. Sossusvlei selbst ist eigentlich eine Lehmpfanne inmitten dieser sternförmigen Dünen, die sich bis zu 300 Meter über die umliegenden Ebenen erheben und zu den höchsten Dünen der Erde zählen. Die kalkweiße Tonpfanne des Sossusvleis steht im Kontrast zum orangefarbenen Sand und bildet den Endpunkt des Tsauchab-Trockenflusses, der sich mit einer Länge von etwa 55km durch das Große Sandmeer windet, bevor er schließlich bei Sossusvlei, etwa in der gleichen Entfernung zum Atlantik, versickert. Der Flusslauf entspringt südlich der Naukluftberge in der Großen Randstufe. Einst erreichte der Tsauchab-Fluss das Meer, bis die vordringenden Dünen vor etwa 60.000 Jahren seinen Lauf blockierten. Ähnlich ist es bei den Trockenflüssen in der nördlichen Hälfte der Namib.

Vom Sand eingeschlossene Lehmpfannen im Westen deuten den ehemaligen Flusslauf an, bevor die Dünen seinen Endpunkt in den derzeitigen Sossusvlei verlagerten. Ungefähr einmal pro Jahrzehnt fällt genug Regen über dem Einzugsgebiet, um den Fluss zum fließen zu bringen und die Pfanne zu füllen. Bei solchen Gelegenheiten spiegeln sich die Dünen und Kameldornbäumen rund um die Pfanne im aufgestauten Wasser. Sossusvlei ist die größte der vier Lehmpfannen in der Umgebung. Ein weitere ist das Deadvlei, welches berühmt für seine knorrigen und gespenstischen Kameldornbäume ist und per Fußmarsch von etwas 1km erreicht werden kann. Die markanten Kameldornbäume, auf Grund von Wassermangel abgestorben, stehen immer noch so aufrecht, wie sie einst gewachsen sind. Das Absterben geschah vor etwa 900 Jahren, als das Sandmeer das gelegentliche Überfluten der Pfanne verhinderte.

Übernachtung: Dead Valley Lodge
Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Exkursionen mit Ultimate Safaris Guide

Tag 3 (Freitag, 20. Oktober 2023)

Sossusvlei nach Swakopmund

HINWEIS: Es besteht die Möglichkeit an einer Ballonfahrt bei Sonnenaufgang vor der Abreise nach Swakopmund teilzunehmen (gegen Aufpreis). Bitte beachten Sie, dass dieses Angebot ausschließlich bei Ultimate Safaris gebucht werden muss, damit es in den vorgesehenen Tagesplan passt.

Die Weiterfahrt führt Sie nach Nordwesten durch die faszinierende und sich ständig verändernde Wüstenlandschaft des Namib-Naukluft Nationalparks, und den eindrucksvollen Gaub- und Kuiseb-Canyon. Sie erreichen den Atlantik bei der Hafenstadt Walvis Bay und fahren dann entlang der Küste weiter nach Norden Richtung Swakopmund, wo Sie die angenehme Lage am Meer und die kühlere Küstenluft für die nächsten zwei Nächte genießen können. Verbringen Sie den Nachmittag mit einem Stadtbummel oder schlendern Sie zu Fuß die Uferpromenade entlang. Das Abendessen findet in einem beliebten Restaurant, das auf frische Meeresfrüchte sowie andere lokale und internationale Gerichte spezialisiert ist, statt.

Swakopmund: Swakopmund gleicht einem kleinen deutschen Küstenort, eingebettet zwischen Wüste und Atlantik. Es bietet eine charmante Kombination aus deutscher Kolonialarchitektur und modernen Hotels, Geschäften, Restaurants, Museen, Handwerkszentren, Galerien und Cafés. Swakopmund hatte seine Anfänge als Anlegerhafen im Jahr 1892, als die deutsche Kaiserliche Marine Leuchtturm auf dem Gelände errichtete. Siedler folgten und unternahmten Versuche, eine Hafenstadt zu bauen, indem sie eine Mole aus Beton und nachfolgend einen eisernen Steg bauten (die Landungsbrücke) – was letztendlich erfolglos blieb. Das Aufkommen des Ersten Weltkriegs verhinderte die weitere Entwicklung, und die Stadt versank im Tiefschlaf. Sie erwachte erneut zu Leben als ein halbes Jahrhundert später, sich die Infrastruktur verbesserte und eine Asphaltstraße zwischen Windhoek und Swakopmund gebaut wurde. Die zuvor isolierte Stadt war nun schneller und einfacher zu erreichen, und avancierte zu Namibias führenden Ferienort. Der Atlantik ist normalerweise zum Schwimmen zu kalt, jedoch laden Strände zum Sonnenbaden ein und das kühlere Klima erfrischt nach einem Aufenthalt in der Wüste.

The Delight Hotel: Inmitten der fesselnden Kontraste und alten Traditionen der Stadt erscheint Gondwana's Delight wie eine frische Brise in der Wüste. Dieses moderne und einladende Hotel liegt günstig nur wenige Gehminuten von der Mole entfernt und ist der ideale Ausgangspunkt für Ihren Aufenthalt. Freundliche maritime Farben dominieren die Einrichtung und mit afrikanischen Accessoires liebevoll dekoriert, verleihen eine schöne Wohlfühl-atmosphäre. Die modernen Zimmer mit Bad sind komfortabel gestaltet und mit Klimaanlage, Tee-/Kaffeestation, Kühlschrank, TV, kostenlosem WLAN und Safe ausgestattet.

Übernachtung: The Delight
Frühstück, Mittagessen & Abendessen
<https://store.gondwana-collection.com/accommodation/the-delight-swakopmund>

Tag 4 (Samstag, 21. Oktober 2023) Swakopmund

Nach einem zeitigen Frühstück geht es entlang der malerischen Küstenstraße in südliche Richtung zurück nach Walvis Bay, wo Sie ein unvergessliches Kajakabenteuer in der äußeren Lagune erwartet. Sie werden von dem Kajakveranstalter abgeholt und erreichen nach einer kurzen malerischen Fahrt Pelican Point und seinen Leuchtturm. Trotz eventuellem starken Wind erwartet Sie dort eine einmalige Umgebung. Ein kurzer Zwischenstopp an der Salzgewinnungsanlage und den angrenzenden Wasserbecken gibt Ihnen einen Einblick in die Vielfalt der Vogelwelt der Lagune. Das Kajakfahren ist eine ideale Gelegenheit, Kappelzrobben, Heaviside-Delfine und Große Tümmler, Pelikane, Flamingos und eine Vielzahl anderer Seevögel hautnah zu erleben. Mit etwas Glück lassen sich auch Wale, Lederschildkröten und Mondfische sehen. Nach einem aufregenden Kajakabenteuer werden am Strand leichte Erfrischungen serviert und der Reiseleiter informiert Sie über die Umgebung, bevor es zurück nach Walvis Bay geht.

Falls Ihnen das Kajakfahren nicht zusagt haben Sie die Möglichkeit an einer Bootsfahrt teilzunehmen. Sie lernen die Meeresbucht um Walvis Bay mit einem erfahrenen Kapitän kennen und genießen die atemberaubende Aussicht. Sie segeln von Walvis Bay entlang der Guanoinsel über die Lagune. Eine große Robbenkolonie erwartet Sie am Pelican Point und vielleicht sehen Sie auch Heaviside-Delfine und Große Tümmler. Für Ornithologen bieten Flamingos, Kormorane, Pelikane und andere Seevögel eine interessante Abwechslung. Mit etwas Glück, besteht auch hier die Möglichkeit, Wale, Lederschildkröten und Mondfische zu sehen. Sie werden mit einem Imbiss aus frischen oder gegrillten Austern, anderen Leckereien und dazu kühlem Sekt verwöhnt, bevor Sie gegen Mittag zum Steg zurückkehren.

Anschließend haben Sie die Möglichkeit, die kleinen Geschäfte und Restaurants an der Anlegestelle zu erkunden, bevor Sie nach Swakopmund zurückkehren, um einen Nachmittag zur freien Verfügung in Ihrem Gästehaus oder in der Stadt zu verbringen. Aktivitäten wie Rundflüge, Sandboarding und andere können gegen Aufpreis gebucht werden.

Übernachtung: The Delight
Frühstück, Mittagessen & Abendessen

Tag 5 (Sonntag, 22. Oktober 2023) Swakopmund ins Damaraland

Die Reise führt weiter nach Norden und Osten in die wunderbare und vielfältige Region des Damaralands. Sie fahren an Namibias höchsten Berg, den Brandberg mit einer Höhe von 2.573 m über dem Meeresspiegel, vorbei und können während der Fahrt Wild beobachten und die Weite der Landschaft zu genießen. Das Damaraland zeichnet sich aus durch prächtige Tafelberge, eindrucksvolle Felsformationen und bizarr anmutende Vegetation. Die heutige Landschaft bestehend aus sanften Hügeln, Dünen, Kiesebenen und alte Flussterrassen ist durch die Erosion von Wind, Wasser und geologischen Kräften entstanden. Es sind die Vielfalt und Einsamkeit der Gegend sowie ihre landschaftliche Pracht, die Ihnen ein authentisches Verständnis des Wortes „Wildnis“ vermitteln. Sollte es zeitlich passen, können Sie am Nachmittag die nahegelegenen Sehenswürdigkeiten und die prähistorischen Felsgravuren von Twyfelfontein (ein UNESCO-Weltkulturerbe) besichtigen - ansonsten verschieben Sie die Besichtigung auf morgen.

Twyfelfontein: Etwa 2.500 prähistorische Gravuren, die Wildtiere, Tierspuren und abstrakte Motive darstellen sind auf den verstreut liegenden roten Sandsteinfelsbrocken und -platten zu finden. Es ist vielleicht die größte und schönste Sammlung von Petroglyphen in Afrika. Die Gravuren zeigen Tiere wie Elefanten, Giraffen, Kudus, Löwen, Nashörner, Springböcke, Zebras und Strauße, die einst aus einem Brunnen am Fuße des Hügels tranken. In einigen Fällen wurden statt Hufen oder Pfoten Fußabdrücke eingraviert. Die abstrakten Motive bestehen hauptsächlich aus Kreisen. Die in Twyfelfontein gefundenen Steinwerkzeuge und andere Artefakte, deuten darauf hin, dass Jäger und Sammler die Stätte über einen Zeitraum von vielleicht 7.000 Jahren bewohnt haben.

Heutzutage begleitet ein lokaler Führer die Besucher, um ihnen die Felskunst zu erläutern. Die Gravuren liegen entlang zweier Rundwege. Ein Aufstieg dauert etwa eine Stunde und der andere etwa 40 Minuten länger. Twyfelfontein ist eines der wichtigsten Nationaldenkmäler Namibias und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe.

Camp Kipwe: Camp Kipwe liegt im Herzen des Damaralands und nur eine kurze Autofahrt von den lokalen Sehenswürdigkeiten der Umgebung entfernt. Das Camp liegt eingebettet in den rot leuchtenden, riesigen Granithügeln, nur einen Steinwurf vom Aba Huab Trockenfluss entfernt. Dieser wird oft von Wüstenelefanten durchquert. Jeder reetgedeckte Bungalow ist komfortabel und geschmackvoll eingerichtet und verfügt über ein eigenes Freiluft-Badezimmer. In der Mitte des Camps befindet sich ein großer Essbereich im Freien, eine Bar, eine Aufenthaltsbereich und eine Rezeption mit einem einladenden Kamin in der Nähe, an dem Sie abends entspannen können. Ein erfrischendes Schwimmbad und ein Aussichtspunkt mit grandiosen Rundumblick ergänzen das Camp ebenfalls.

Übernachtung: Camp Kipwe
Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Exkursionen mit Ultimate Safaris Guide
www.kipwe.com

Nach einem zeitigen Frühstück erwartet Sie heute eine aufregender Allrad-Pirschfahrt entlang der Flussläufe des Aba Huab und des Huab-Trockenflusses. Lassen Sie sich von der einzigartigen Region verzaubern und halten Sie nach Ausschau nach Wild, besonders aber den seltenen Wüstenelefanten, sollten sie sich in der Gegend aufhalten. Das Damaraland ist die Heimat einer Vielzahl von wüstenangepassten Wildtieren und versteckten Wüstenschätzen. Da die Elefanten meist in der Morgenkühle aktiv sind, haben Sie normalerweise die besten Chancen, sie zu erleben, bevor Sie zum Mittagessen ins Camp zurückkehren. Sind alle Safari-Teilnehmer einverstanden, können Sie sich ein Picknick-Mittagessen im Schatten eines großen Ana-Baums im Flussbett schmecken lassen, idealerweise während einer Elefantenherde in der Nähe am Grasen ist.

Sollten Sie Twyfelfontein und andere nahe gelegene Sehenswürdigkeiten nicht bereits am Vortag erkundet haben, bietet sich im Anschluss die Gelegenheit. Ein Spaziergang in der Umgebung Bei Rückkehr mit Ihrem Reiseleiter oder einfach die Seele baumeln lassen, runden einen gelungenen Tag ab.

Wüstenelefanten: In vegetations- und wasserreichen Lebensräumen braucht ein ausgewachsener Elefant bis zu 300kg Futter und 230 Liter Wasser pro Tag. Was wäre wohl der wöchentliche, monatliche oder jährliche Bedarf einer Elefantenherde? Wie stünden die Chancen einen afrikanischen Elefanten in einer Wüste zu finden?

Erstaunlicherweise nicht nur Elefanten, sondern auch andere große Säugetiere wie Spitzmaulnashörner und Giraffen treffen wir hier in der Wüste an. Ihre Verbreitungsgebiete erstrecken sich vom nördlichen Kaokoveld bis in den Süden der nördlichen Namib. Abgesehen vom Kunene-Fluss bieten ihnen sieben Trockenflussläufe nördlich des Ugab mögliche Routen durch die Wüste bis hin zur Skelettküste. Die größten sind die Flüsse Hoarusib, Hoanib, Huab und Ugab. Wüstenelefanten im Kaokoveld und in der Namib legen weitaus größere Strecken für Wasser und Futter zurück als jeder andere Elefant in Afrika.

Die Entfernungen zwischen Wasserstellen und Futterplätzen können bis zu 68km betragen. Das typische Heimatgebiet einer Herde ist größer als 2.000 km² oder achtmal so groß wie das Verbreitungsgebiet in Zentralafrika, wo die Niederschläge bedeutend höher sind. Elefanten laufen und fressen nachts und ruhen tagsüber. Um ihren Nährstoff- und Massebedarf zu decken, vertilgen sie in nicht weniger als 74 der 103 Pflanzenarten, die in ihrem Habitat wachsen. Wüstenelefanten sind keine eigenständige Art oder Unterart. Durch sein Verhalten den hyper-ariden Bedingungen angepasst, ist er einzigartig in Namibia zu finden. Elefanten in Mali am südwestlichen Rand der Sahara sind die einzigen anderen, von denen bekannt ist, dass sie unter ähnlichen Bedingungen überleben.

Übernachtung: Camp Kipwe

Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Exkursionen mit Ultimate Safaris Guide

Die Weiterfahrt führt Sie an die südliche Grenze des Etosha Nationalpark. Sie treffen rechtzeitig ein, um an einer ersten Pirschfahrt im Ongava Wildschutzgebiet teilzunehmen. Gemeinsam mit anderen Lodgегästen begeben Sie sich im offenen Geländewagen auf die Pirsch nach diversen Wildtieren und Großkatzen.

Ongava Game Reserve: Das Ongava Game Reserve ist ein privates Wildschutzgebiet, welches sich über 30.000 Hektar entlang der südwestlichen Grenze des Etosha Nationalparks erstreckt. Hier ist eine Vielzahl von Wildarten, darunter Löwen, Leoparden, Giraffen, Nashörner, Hartmanns-Bergzebras, Oryx, Kudus, Steinböcke und vieles mehr zu finden. Die Landschaft ist abwechslungsreich mit großen offenen Ebenen, die sich in Mopane-Baumwälder und Dolomitenfelsen einfügen.

Ongava Tented Camp: Im wildromantischen Zeltcamp Ongava Tented Camp erleben Sie einzigartiges Bush-Feeling. Es liegt in einem versteckten Tal am Fuße eines Hügels inmitten eines kleinen Mopane Wäldchens. Das Camp besteht aus acht großen, komfortablen Meru-Zelten, die sich links und rechts des Hauptgebäudes in einer Reihe befinden und Blick auf das Wasserloch gewähren. Jedes Zelt ist mit einem en-Suite Badezimmer mit separater Toilette und zudem einer Außendusche ausgestattet. Eine großzügige, überdachte Holzveranda mit bequemen Stühlen lädt zum Verweilen ein. Das unmittelbar vor dem Hauptbereich liegende Wasserloch bietet spektakuläre Tierbeobachtungen. Das reetgedeckte und offene Hauptgebäude bietet Platz für eine gemütliche Lounge mit gut sortierter Bar, sowie ein großes Speisezimmer, in dem die Mahlzeiten an einem großen Tisch gemeinsam eingenommen werden. In unmittelbarer Nähe des Wasserlochs befindet sich ein kleiner Pool mit Liegen, um sich zu erfrischen, sowie mehrere Sitzgelegenheiten, um die Tiere am Wasserloch aus nächster Nähe zu beobachten. Eine offene Feuerstelle lädt nach dem Abendessen zu einem gemütlichen Ausklang des Tages ein.

Übernachtung: Ongava Tented Camp

Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Pirschfahrt im Etosha-Nationalpark mit Ultimate Safaris Reiseleiter und Pirschfahrt im Ongava Wildschutzgebiet mit lodgeeigenem Guide

<https://www.ongava.com/>

Tag 8 (Mittwoch, 25. Oktober 2023) Südlicher Etosha-Nationalpark

Eine aufregende geführte Pirschfahrt in den Etosha-Nationalpark steht auf dem Programm, um Ihnen die artenreiche Vielfalt an Wild- und Vogelarten näher zu bringen. Bei Rückkehr aus dem Park haben Sie die Gelegenheit, sich am erfrischenden Swimmingpool zu entspannen, bevor Sie sich zu einer Pirschfahrt am Nachmittag im Park aufmachen, den Sie jedoch vor Sonnenuntergang verlassen müssen. Sie können auch den ganzen Tag im Park verbringen und entweder das Mittagessen in einem der näheren Rastlager einnehmen oder ein Picknick an einem besonders ergiebigen Wasserloch in der Umgebung machen, während Sie Wild beobachten. Zum Abendessen bei der Lodge lädt das in Sichtweite, beleuchtete Wasserloch des Camps zur Wildbeobachtungen ein.

Etosha-Nationalpark: Der Etosha-Nationalpark umfasst 22.270 km², von denen etwa 5.000 km² aus Salz-Lehmsenken oder „Pfannen“ bestehen. Die größte dieser Salzpfannen, die Etosha-Pfanne, kann als eigenständige Salzwüste eingestuft werden. Die Etosha-Pfanne liegt im Owambo-Becken, am Nordwestrand des Kalahari-Beckens. Bis vor drei Millionen Jahren war sie Teil eines riesigen, flachen Sees, welcher zu einer Ansammlung von kleineren Salzpfannen zusammenschumpfte und austrocknete, als der wasserspeisende Kunene seinen Lauf änderte und stattdessen in den Atlantik zu fließen begann. Würde der See heutzutage existieren, wäre er der drittgrößte der Welt. Etosha ist mit 4.760 km² die größte aller Pfannen. Nach guten Regenfällen im Norden Angolas und Zufluss durch das Cuvelai-Entwässerungssystem füllt sich in die Pfanne. Der Park besteht aus Busch- und Grassavanne, Mopane-Buschland sowie Trockenwald im Nordosten. Wildbeobachtungen konzentrieren sich auf die zahlreichen Quellen und Wasserlöcher, wo oft mehrere verschiedene Wildarten gleichzeitig zu beobachten sind. Der Park beherbergt etwa 114 Säugetier- und über 340 Vogelarten. Zu den Wildtieren, die zu sehen sind, gehören Elefanten, Löwen, Giraffen, Streifengnus, Eland, Kudus, Oryx, Zebras, Nashörner, Geparden, Leoparden, Hyänen, Honigdachse und Warzenschweine sowie der endemische Schwarznasen-Impala.

Übernachtung: Ongava Tented Camp
Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Pirschfahrt im Etosha Nationalpark mit Ultimate Safaris Guide

Tag 9 (Donnerstag, 26. Oktober 2023) Südlicher Etosha-Nationalpark

Ein weiterer Morgen, ist unvergesslichen Pirschfahrten im südlichen Teil des Etosha-Nationalparks mit Ihrem Reiseleiter gewidmet. Sie kehren zum Mittagessen und einer Pause am frühen Nachmittag ins Camp zurück und verbringen Ihren letzten Nachmittag mit einer Pirschfahrt im privaten Ongava Wildschutzgebiet. Rechtzeitig nach Sonnenuntergang kehren sie zurück um sich frisch zu machen und Ihr letztes „Safari-Dinner“ mit Blick auf das beleuchtete Wasserloch des Camps zu genießen.

Übernachtung: Ongava Tented Camp
Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Pirschfahrt im Etosha Nationalpark mit Ultimate Safaris Guide und Pirschfahrt im Ongava Wildschutzgebiet mit lodgeeigenem Guide

Day 10 (Freitag, 27. Oktober 2023) Ongava nach Windhoek via die AfriCat Stiftung

Ihre zeitige Abreise führt Sie von Ongava über Outjo und Otjiwarongo Richtung Süden, nach Okonjima zum AfriCat Informationszentrum welches ein wunderbarer Abschluss Ihrer Safari ist. Die AfriCat Stiftung besitzt mit Okonjima eigenem Naturschutzgebiet. Die Stiftung konzentriert auf die Erforschung und die Rehabilitierung von Afrikas Großkatzen, insbesondere von verletzten oder gefangenen Leoparden und Geparden. Rechtzeitig zum Mittagessen erreichen Sie die Lodge um anschliessend an einer spannenden und aufschlussreichen Pirschfahrt und Besichtigung des Zentrums teilzunehmen. Hier erfahren Sie mehr über die Funktion und Zukunftsvision der AfriCat Stiftung und lernen auch einige besondere Vertreter der Stiftung in Form von Großkatzen kennen.

BITTE BEACHTEN SIE: Bei diesem Besuch wird keine Spurensuche der mit Funkhalsband versehenen Großkatzen angeboten. Sollte dies gewünscht sein, muss eine Anschlussnacht wie unten beschrieben gebucht werden.

Nach dem Ausflug und einem kurzen Erfrischen geht die Reise weiter gen Süden, um spätnachmittags rechtzeitig zu Sonnenuntergang, wieder in Windhoek einzutreffen. Bei Ankunft in Windhoek werden Sie zu der Unterkunft Ihrer Wahl gebracht oder zum Windhoek Internationalen Flughafen. (Transfer muss zusätzlich gebucht werden). Der Rückflug am Abend darf nicht vor 21:00 Uhr erfolgen, damit genügend Zeit für den geplanten Besuch der AfriCat Stiftung und die Rückreise nach Windhoek bleibt. Eine letzte Nacht in Windhoek kann bei Bedarf gegen Aufpreis arrangiert werden und ist empfehlenswert!

HINWEIS (ANSCHLUSSNÄCHTE):

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Safari um ein oder zwei zusätzliche Nächte im Okonjima Bush Camp zu verlängern. Dies bietet Ihnen die Gelegenheit einen tieferen Einblick in die Arbeit der AfriCat Stiftung zu bekommen und an den vielfältigen Aktivitäten der Lodge teilzunehmen. Die Übernachtung beinhaltet alle Mahlzeiten, lokale Getränke (ausgenommen erlesene und importierte Alkoholsorten) und 2 Aktivitäten pro Person pro Tag. Benutzung des versteckten Beobachtungsposten und Nachtpirschfahrten sind ausgeschlossen, können jedoch je nach Verfügbarkeit direkt bei der Lodge gebucht werden.

Die Kosten für diese Reiseverlängerung sind wie folgt (eingeschlossen ist der Transfer nach Windhoek bei Reiseende):

Die Kosten basieren auf mindestens 2 Reisende. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie einen Alleinreisenden haben, der an der Okonjima-Erweiterung interessiert ist:

1- NACHT VERLÄNGERUNG:

NAD/ZAR 15,984.00 pro Person im Doppelzimmer

EINZELZIMMERZUSCHLAG:

NAD/ZAR 1,540.00 pro Person im Einzelzimmer

2- NÄCHTE VERLÄNGERUNG:

NAD/ZAR 27,810.00 pro Person im Doppelzimmer

EINZELZIMMERZUSCHLAG:

NAD/ZAR 3,080.00 pro Person im Einzelzimmer

Frühstück & Mittagessen

EMPFOHLENE VERKAUFSPREISE

PLANMÄSSIGEN ABFAHRTEN
(MINIMUM 1 / MAXIMUM 7 TEILNEHMER)

NAD/ZAR 80,876.00 pro Person im Doppelzimmer

EINZELZIMMERZUSCHLAG
NAD/ZAR 13,127.00 Einzelzimmerzuschlag

EINGESCHLOSSEN IM PREIS:

- Unterkunft wie oben angegeben.
- Rundreise in einem klimatisierten Luxus-Safarifahrzeug.
- Alle Mahlzeiten.
- Dienstleistungen eines registrierten und erfahrenen englischsprachigen Reiseleiters.
- Eintrittsgelder und Ausflüge wie im obigen Reiseplan beschrieben.
- Mineralwasser an Bord des Safarifahrzeugs.
- Wahlweise Kajak- oder Katamaran-Bootsfahrt in Walvis Bay.
- Zwei Ongava-Pirschfahrten (nachmittags) mit einem lodgeeigenen Guide im Ongava Wildschutzgebiet.
- Reisemappe.

NICHT EINGESCHLOSSEN IM PREIS:

- Internationale Flüge nach Namibia und Flughafengebühren.
- Flughafentransfers vom Internationalen Flughafen Windhoek – Windhoek – Internationaler Flughafen Windhoek.
- Unterkunft vor und nach der Safari in Windhoek.
- Alle Eintrittsgelder und Ausflüge, die nicht in der obigen Reisebeschreibung enthalten sind, wie z. B. Rundflüge.
- Alle Getränke mit Ausnahme von Mineralwasser an Bord des Safarifahrzeugs.
- Wäscheservice (In Lodges gegen Aufpreis verfügbar).
- Trinkgelder.
- Persönliche Ausgaben (Telefonkosten, Souvenirs, Medikamente usw.).

- GEBÜHREN FÜR EINREISEVISUM.
- BANKGEBÜHREN (laut AGB der Bank oder 3,5 % Provision für VISA/MASTER und 4,5 % Provision für AMEX).

ANMERKUNGEN:

- Dienstleistungen unterliegen der Verfügbarkeit zum Buchungsdatum.
- Preise können, aufgrund von außerhalb unserer Kontrolle liegenden Umständen, ohne vorherige Ankündigung geändert werden, z. Treibstoffhöhungen, Wechselkursänderungen etc.
- Angesichts der Art dieser Safari beträgt die Altersbeschränkung mindestens 12 Jahre bei Vollzahlung.
- BITTE BEACHTEN SIE, dass Ultimate Safaris sich zwar bemüht, Gäste in den oben genannten Lodges/Camps unterzubringen, sich jedoch das Recht vorbehält, diese durch Lodges/Camps mit ähnlichem Standard und Standort zu ersetzen.
- Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

NÜTZLICHE HINWEISE:

- Visa/Pässe: Bitte vergewissern Sie sich:
 - 1) dass Sie im Besitz eines eventuell erforderlichen Einreisevisums sind
 - 2) dass Ihr Reisepass eine Mindestgültigkeit von sechs Monate nach Abreisedatum hat;
 - 3) dass Sie mindestens 2 aufeinanderfolgende leere Seiten im Pass haben. Ist dies nicht der Fall, besteht die Gefahr, von der Einwanderungsbehörde bei Ankunft am Flughafen abgewiesen zu werden – vorausgesetzt, Ihre Fluggesellschaft hat zugestimmt, Sie zu befördern, und riskiert somit ein Bußgeld.
- Gesundheit: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben, aber wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt. Gewisse Teile Namibias gelten als Malariagebiet, daher empfehlen wir die Verwendung von Malaria-Prophylaxe (normalerweise Malarone), insbesondere während der Sommermonate (Dezember bis April) – auf Anweisung Ihres Arztes.
- Gepäck: Die Gepäckbegrenzung beträgt 20kg pro Person (ohne Fotoausrüstung) in einer weichen Reisetasche. Vorrangig ist das Volumen des Gepäckstücks, da alles auf Safari mitgenommen wird. Sollten Sie eine Reiseverlängerung buchen, die Transfers in Kleinflugzeugen beinhaltet, kann die Gepäckgrenze auf 12kg in weichen Reisetaschen reduziert werden (bitte erkundigen Sie im Vorfeld). Extragepäck kann in Windhoek eingelagert werden. Bei Rückkehr nach Windhoek und Weiterreise erhalten Sie das Gepäck bei Ankunft in Windhoek.
- Fahrzeuge: Die verwendeten Fahrzeuge sind eigens gebaute Allrad-Safarifahrzeuge, die mit Klimaanlage und Kühlschränken für Getränke und Snacks ausgestattet sind. Bei Bedarf wird ein Anhänger für Gepäck mitgenommen.

Teilnahme an dieser Ultimate Safaris Namibia-Reise mit planmässiger Abfahrt erfordert kein Mindestalter. Die Reiseteilnehmer müssen über ein Minimum an körperlicher Kondition und Mobilität verfügen um nicht eine Behinderung der Reise für die anderen Teilnehmer oder den Reiseleiter darzustellen. Selbstständiges Ein- und Aussteigen in das Safarifahrzeug und selbstständiges Laufen zwischen den Zimmern/Zelten und den Speise-/Aufenthaltsbereichen in jeder Lodge/jedem Camp sind Voraussetzung. Eingeschlossene Aktivitäten wie ein Besuch der Sossusvlei-Dünen und den Felsgravuren bei Twyfelfontein erfordern eine gewisse Ausdauer und Trittsicherheit. Sollten einige Gäste dies als zu anstrengend empfinden und eine Teilnahme ausschliessen, stellt dies kein Problem dar. Als Teilnehmer einer Reisegruppe, ist jedoch eine individuelle Betreuung beim Zurückbleiben am Fahrzeug leider nicht möglich.